Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte

Band: 74 (1994)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Editorial	Seite	Das Malaise der majorisierten Romands	3
Robert Nef Erneuern und Bewahren Janua Dörfer unter Druck Februa Kein Ende der Gewalt Apri Europäisches Deutschland Juli / Augus Wiederentdeckt Oktobe	r 1 il 1 st 1 er 1	Spiel mit dem Feuer	3 3 3 5
Engpass oder Sackgasse?		Frankreich und die Kunst der Verdrängung September	4
Wertewandel Mär Kulturförderung Ma Dürrenmatt Jun	ii 1	Urs W. Schöttli Den Arbeitsmarkt liberalisieren Oktober	4
Übersetzen – Vermitteln Septembe Ethische Forderungen und Postulate Dezembe		Frank A. Seethaler Landesverteidigung und Finanzen Juli / August Franco Supino	6
Positionen		Kultur – eine Staatsaufgabe? Mai	6
Heinz Albers		Im Blickfeld	
Otello und Ruth Berghaus Bemerkungen zur Aktualisierung von Opernstoffen	ıi 7	Yvonne Badal «Hier läuft nichts mehr!» Alltag in Sarajevo April	9
Khalid Durán Benazir Bhutto und das unregierbare		Sven Bradke Wirtschaftsverfassungen aus ökonomischer Sicht	11
Pakistan Februa Bosnien ist weiss, Somalia schwarz Hintergründe des amerikanischen Unvermögens im Balkankonflikt Jun		Carsten Goehrke Autoritäre Strukturen trotz freier Wahlen (Interview) Februar	17
Elise Guignard Der Chinagarten in Zürich	er 5	Joachim Güntner Denker der Freiheit – Anwalt der Reformen Zum Tode von Karl R. Popper Oktober	7
Václav Havel Fortdauer der Verantwortung Janua	r 3	Gert Hensel Ideen zur Zukunft der Uno Juli / August	9
Elmar Holenstein Zwei Bundespräsidenten Ein Aussenseiter-Vorschlag zur	.1 5	Hans Jenny Südafrika in der Weltpolitik	9
Regierungsreform Apri Willy Linder	il 5	Pavlos Tzermias Griechenlands Weg zum EU-Vorsitz Februar	11
Wettbewerbspolitik – ein neuer Anlauf Janua Die Sozialpolitik in der Zwangsjacke wirtschaftlicher Restriktionen Apri Marktmiete – ein heisses Eisen Juli / Augus	il 3	Ludwig Watzal Das «Gaza-Jericho-Abkommen» Ein Weg zum Frieden in Israel und Palästina? Mai Michael Wolffsohn	9
Austauschbare Rhetorik der Finanzen Novembe Adriano Lucatelli Eine Freihandelszone zwischen der EU und dem Maghreb?		Die Macht der Geschichte, Demographie und Geographie Zur sicherheitspolitischen Lage in Osteuropa	7
Robert Nef		ni Osteuropa November	/
Gibt es in den sozialen Beziehungen einen Fortschritt? Janua Arbeit am Ganzen. Dank an Anton Krättli Februa Tatsachenwandel und Wertekonstanz Mär Kultur ist Sache der Kultur Ma	r 3 z 6	Essay Armin Baumgartner Was ist die Zeit?	55
«Liberal», «föderalistisch», «konservativ» – «vertauschte Mäntel» beim Übersetzen Septembe Wider den «Sowohl-als-Auch-Liberalismus Dezembe		Daniel Müller Dem Biss im Text auf den Zahn gefühlt –	
Ulrich Pfister Reizthema Sicherheit	r 6	Der Kauapparat und die Literatur	25
Ein neuer Wahlkampfstil – rüd und rücksichtslos Februa Gespenstische Sozialdebatte Mär:		Katzenjammer – oder des Pudels Kern? Zeitempfinden und Krisenerfahrung in Hürlimanns Novelle «Das Gartenhaus»	
Blauhelme als Chance	1 4	und Simenons Roman «Le chat» Januar	31

Dossier		Elsbeth Pulver	2.4
JANUAR		Wegzeichen in der Verlagsförderung	24
Erneuern und Bewahren		Jean Grädel Spielend in die Zukunft denken oder:	
Arnold Koller		ein Bericht aus dem Jahre 2004	
Das politische System der Schweiz auf dem Prüfstand .	11	Was bringt ein Kulturförderungsartikel dem Theater?.	28
Jörg Baumberger		Rosmarie Tschirky	
Alles aufbewahren für alle Zeit?	17	Blume ist Kind von Wiese Der Kulturförderungsartikel und die	2.4
Georg Mörsch	20	Kinder- und Jugendliteratur in der Schweiz	34
Der Veränderer bleibt beweispflichtig	20	Gerhard Schwarz Wettbewerb – Lebenselexier der Kultur	
FEBRUAR		Einige Gedanken zur Kulturförderung aus liberaler Sicht	38
Dörfer unter Druck			
Hans Bieri		JUNI	
Der Weg zum Wohnland Schweiz	23	Friedrich Dürrenmatt	
Alexander Schlatter		Friedrich Dürrenmatt	
Dorf bleiben oder Stadt werden? Wunsch und Wirklichkeit im Spiegel unserer Ortsbilder	31		13
Alberto Naef		Elsbeth Pulver	
Stadt und Umland Von Thünen als Begründer der Regionalwirtschaft	37	«Nur das Nichtige hat Bestand» Gedichte Friedrich Dürrenmatts	15
Hans Boesch		Philipp Wellnitz	
«Ein kleiner Schlittenhügel kann für das Quartier		Dürrenmatt und das europäische Theater	18
ebenso wichtig sein wie der Nymphenburger Park für die Münchner»	40	Roger W. Müller Farguell Durch einander Dürrenmatt und Kierkegaard	23
MÄRZ		Peter André Bloch	
Kirchen und Wertewandel		Dürrenmatt als Maler und Zeichner des Labyrinths und des Grotesken	26
Kurt Müller Kirche und Staat in der modernen Gesellschaft	11		
Jürg Schoch		JULI / AUGUST	
Umrisse einer Kirche der Zukunft	14	Deutschland. Mythen und Realitäten	
Weihbischof Peter Henrici Was bedeutet der Wertwandel für Staat und Kirche?	18	Antonia Grunenberg Deutschland und die Mythen des «Anti»	13
Lukas Briner		Rüdiger Görner	
Zur Trennung von Kirche und Staat	23	Kulturnation?	19
APRIL		Christian Graf von Krockow Deutschland und seine europäische Zentrallage	25
Kein Ende der Gewalt		Hans Rychener	
		Was wird aus Königsberg / Kaliningrad?	28
Sven Papcke Die unabweisbare Wirklichkeit der Gewalt	13	20. Juli 1944	
Bruno H. Weder		Ulrich Schlie	
Gewalt in Geschichte und Gegenwart	20	Das Erbe des 20. Juli	33
Marthi Pritzker-Ehrlich		Arthur Haefliger	
Scharfrichterkandidaten Der Einfluss der Frauen auf die letzten		Kleine Begegnung mit einem grossen Mann	37
Scharfrichterkandidaten in der Schweiz (1938/39)	24	Michael Wirth	
MAI		Überwindung von Geschichtsbildern Ein Lexikon des deutschen Widerstands	40
MAI		Rüdiger Görner	
Kulturförderung		Politik des Schweigens	
David Streiff Freiräume schaffen	15	Grossbritannien und die deutsche Opposition gegen Hitler	45
Anton Krättli		Ulrich Schlie	
Fördern heisst nicht nur Geld verteilen	19	Ernst von Weizsäcker im Zweiten Weltkrieg	48

Kultur SEPTEMBER Übersetzen – Vermitteln Ralf Altenhof Marcel Schwander Vergangenheitsbewältigung - eine Übersetzer bauen Brücken über Sprachgräben Überforderung des demokratischen Staats? Februar 48 Pro und contra Ostpolitik April 51 Walter Lenschen Die Heimat des Übersetzers Das CTL in Lausanne Hungrig nach Glück Beatrice Eichmann-Leuteneggers Erzählband Hanni Tarsis-Dormann «Verabredungen mit Männern» September 40 Die vergessenen Dichter Der russische Bürgerrechtler Eduard Moltschanow 17 Alfred Behrmann Über Peter Szondi anlässlich des Eduard Moltschanow Ilre Ritterli John Hurst «Herz, Geist und Hand» Peter Stadlers Pestalozzi-Biographie Juli / August 65 Pierre Nussbaumer Die Teile und das Ganze Von der terra incognita zur terra poetica Zum Selbstverständnis der Natur- und Alpensehnsucht und Bildfelder der Gebirgswelt in Reise- und Erzählprosa der Goethezeit Oktober 43 OKTOBER Die Melancholie oder die «Rosenfarbe Ideen, Autoren, Texte - wiederentdeckt des Montblanc» Ein Jugenderlebnis Arthur Schopenhauers Oktober 39 Robert Nef Ludwig von Mises - der liberale Klassiker Rüdiger Görner dieses Jahrhunderts Brief über Nietzsche Oktober 35 Sven Papcke Elise Guignard Eugen Rosenstock-Huessy über Europas Revolutionen 21 Hassliebe zur Grossstadt Zwei japanische Romane im Vergleich Januar 45 Andreas Urs Sommer La nouvelle vague Theologische Widerlegungen der Theologie Japanische Holzschnitte in der Hermitage April 35 Zu den ersten beiden Bänden der Franz Overbeck-Distanz und Differenz Werk- und Nachlassausgabe..... Galsan Tschinags Roman «Der blaue Himmel» Juli / August 69 Die Sorge des Baumeisters Der Sammler und die Seinigen Asiatische Malerei in der Park-Villa Rieter, Zürich September Versteckspiele, Demaskierungen, Wahrheitssuche Zum Roman «Soviel ihr wollt» von Otto Marchi 31 Denkanstösse, Nachdenkanlässe Aphorismen von Felix Renner Dezember 49 NOVEMBER Rudolf Käser Wie ganz muss Gesundheit sein, wie gesund Engpass Staatsfinanzen ist Ganzheit? Regula Pfister Randbemerkungen zu Hans Georg Gadamers: «Über die Verborgenheit der Gesundheit» April 48 Stefan Hoffmann Privatisierung - eine Entlastung des Staatshaushalts 20 «Unser öffentliches Leben kommt ohne Ideen aus» Nachlese zum 1. Karl Schmid-Symposion an der ETH Januar DEZEMBER Alltagswirklichkeit auf dem Theater der dreissiger Jahre Februar Ethische Forderungen und Postulate «Stromaufwärts» Adolf Muschg 25 Jahre Stiftung für Abendländische Besinnung .. März Teuflische Pläne aus dem Schloss «Das System des Doktor Maillar» von E. Y. Meyer .. Mai 45 Verschiedenerlei Deutschstunden Gedichte und Schüleraufsätze über die deutsche Einheit Juli / August 61 Anarchismus - zwischen Skepsis und Leidenschaft 25 Grete Lübbe-Grothues Anton Leist «Esbahn Uhahn Alster Spree» «Die Natur hat keine Interessen» Laut, Spiel und Irritation in drei Gedichten von Ulla Hahn November 47

Ludger Lütkehaus		Die Schweiz - Pionier der europäischen	
Lichtungen und Holzwege		Einigung	
Robert Pogue Harrisons Studie über den Wald März	44	Eine Westschweizer Satire März Joachim Pissarro, Konservator	36
Perikles Monioudis, Neue Erzählungen		Führungswechsel in der Hermitage in Lausanne	
Der Kescher / Der Brennofen			31
(Erstdrucke) November	29	«Wärmende Fremde»	
Annemarie Monteil		1	43
Wieviel Harmonie erträgt der Mensch?		Der verratene Mäzen	
«Equilibre» – eine Ausstellung im Aargauer		Heinrich von Kleists vergebliches Bemühen	4.0
Kunsthaus Januar	37	um die Gunst des preussischen Hofes Mai Lebenszeichen	40
Roger W. Müller Farguell		Zu Klaus Merz' neuer Prosasammlung	
Gegenwendigkeit		«Am Fuss des Kamels»	38
Paul Goods Aufsätze über «Heraklit in Kunst		Mit Aschenbachs geballter Faust	
und Philosophie» März	39	Thomas Manns Leben in Bildern Oktober	49
Ernst Nef		Verlorene Kindheit	
Erzählen in der Romandie Dezember	35	«Memory» – Alexander Häussers bemerkenswerter Roman über	
Klara Obermüller		Jugenderziehung nach 1945 November	44
«Aus nächster Ferne»		Schweizer Schriftsteller in Berlin Dezember	
François Bondy erhält die Johann-Jakob-		Clemens Umbricht	
Bodmer-Medaille der Stadt Zürich März	35	Verletzte Systeme	
Elsbeth Pulver			51
«Erst wer nicht mehr gehen kann, will fliegen»		Gleichzeitigkeit der Poesie	
«Frauenliteratur» – ein Handicap?		Neue Gedichte von Rainer Malkowski September	43
Ein neues Buch von Maja Beutler Dezember	46		
Wolf Scheller			
«Sie wussten nicht, sie werden wissen!»		Delitionha Litaratur	
Zum 100. Geburtstag des Schriftstellers		Politische Literatur	
Louis-Ferdinand Céline am 27. Mai 1994 Juni	35		
Der Kampf gegen das Vergessen		Ralf Altenhof	
Friedenspreis des Deutschen Buchhandels	9.5	Die deutsche Wiedervereinigung –	
für Jorge Semprún November	41	Ein Ringen um annehmbare Lösungen Juli/August	74
Urs Schöttli		Daniel Brühlmeier	
Privatinitiative und Armutsbekämpfung Februar	50	Berufenes Reden über Wissenschaft	
Gustav Siebenmann		und Politik	
Die spanische Literatur – eine deutsche		Zu Vorträgen Max Webers Juli / August	71
Kontroverse		Georg Kreis	
Neue spanische Literaturgeschichten November	37	Aufzeichnungen über Zeitgenossen Juni	48
Henning Sietz		Mauro Mantovani	
«Schisn straschna» – Das Leben ist schrecklich		Politikwissenschaft auf der Metaebene September	49
Zu Ryszard Kapuscinskis		Robert Nef	
«Imperium. Sowjetische Streifzüge» März	43	Welche Schweiz in welchem Europa?	
Irene Weber		Zu Tito Tettamantis Buch «Welches Europa»? Juni	45
Schreibspuren		«Ohne Ressentiments»Juni	49
Neue Bücher von Frauen über			
Ingeborg Bachmann Oktober	46	Urs W. Schöttli	
Volker Wehdeking		Leadership Reflexionen zu Margaret Thatchers Memoiren Juni	41
Die «rekonstruierte Moderne» der deutschen		remember 24 margaret materies memories mm juni	
Nachkriegsliteratur mitgestaltet.			
Alfred-Andersch-Gesellschaft in Deutschland			
gegründet September	33	Rückblick	
Sabine Wiedmann			
Von Fischen, Gletschern und Frauenbildung		Ekkehard Kraft	
Ein Beispiel Schweizer Betriebsamkeit -		1944 – ein Schicksalsjahr für Südosteuropa Dezember	7
die Agassiz-Familie in Boston April	38	,	
Adolf Wirz			
Die Zukunft des Christentums März	48		
Michael Wirth		Sachbuch	
Galilei, der Märchenzerstörer			
Hanna Johansens Erzählungen		Mark Reutter	
	9.9	Kulturmarkt und Marktkultur Dezember	5 1
«Über den Himmel» Februar	46	Kulturmarkt und Marktkultur Dezember) 1

Das Gespräch

Hans Jonas	
Wieviel Zeit haben wir noch? Der Philosoph im Gespräch mit Wolf Scheller Januar	25
Hans Werner Tobler	
Lateinamerika und der mexikanische Weg Ein Gespräch mit Lukas M. Schneider Oktober	11
Duplik	
René Rhinow	
Nochmals: Verantwortung in der Demokratie? Kritischer Kommentar zum kritischen Kommentar von Henner Kleinewefers Januar	47
, and an arrange of the state o	1,
Gedicht	
Hans Derendinger Das Gesicht des Jahres	34

Mitarbeiter

Dr. sc. nat. ETH Heinz Albers, Zürichbergstrasse 58, 8044 Zürich

Ralf Altenhof, M.A., Friedrichstrasse 38, D-54516 Wittlich

Yvonne Badal, Journalistin, Deutschland

Dr. phil. I Joseph Bättig, Oberfeld 40, 6430 Schwyz

Dr. oec. Jörg Baumberger, Silberbachstrasse 11, 9032 Engelburg

Dr. sc. techn. Armin Baumgartner, Im Zehntenfrei 9, 4102 Binningen

Prof. Dr. Alfred Behrmann, Ferdinandstrasse 22, D-12209 Berlin

Hans Bieri, dipl. Arch. ETH/SIA, Schweizerische Vereinigung für Industrie und Landwirtschaft (SVIL), Schützengasse 30, 8023 Zürich

Prof. Dr. phil. I Urs Bitterli, Kirchenbündten 10, 5722 Gränichen

Prof. Dr. phil. I Peter André Bloch, Gallusstrasse 30, 4600 Olten

Lic. rer. publ. HSG Sven Bradke, Brunnenbergstrasse 5, 9000 St. Gallen

Dr. iur. Lukas Briner, Vordergasse, 8615 Wermatswil

Dr. oec. Daniel Brühlmeier, Tannenstrasse 5, 9000 St. Gallen

Lic. phil. I Antonio Cho, Auf der Mauer 4, 8001 Zürich

Dr. iur. Hans Derendinger, Bleichmattstrasse 67, 4600 Olten

Dr. phil. I Enrica Yvonne Dilk, Via Forze Armate 4, I-20147 Milano

Prof. Dr. phil. I Khalid Durán, 7420 Lakeview Dr # 302, Bethesda, Md 20817 USA

Friedrich Dürrenmatt (1921-1990)

Prof. Dr. phil. I Rafael Ferber, Feldweg 12, 6072 Sachseln

Dr. rer. pol. Toni Föllmi, Birsigstrasse 43, 4054 Basel

Jean Grädel, Schaubhus, 6026 Rain

Rüdiger Görner, BA, MA, PhD, 73 Chetwynd Road, GB-London NW5 1DA

Prof. Dr. phil. Christian Graf von Krockow, Auf dem Bui 2, D-37077 Göttingen

Prof. Dr. phil. I Antonia Grunenberg, Mathildenstrasse 72, D-28203 Bremen

Lic. phil. I Elise Guignard, Rombachtäli 52, 5022 Rombach

Joachim Güntner, M.A., Publizist, Sallstrasse 18, D-30171 Hannover

Prof. Dr. iur., Dr. h.c. Arthur Haefliger, a. Bundesrichter, 14, Av. Montchoisi, 1006 Lausanne

Václav Havel, Präsident von Tschechien, Prag

Weihbischof Prof. Dr. phil. I Peter Henrici, Generalvikar, Hirschengraben 74, 8001 Zürich

Gert Hensel, Friedrich-Ebert-Strasse 1, D-64711 Erbach i. Odw.

Lic. rer. pol. Stefan Hoffmann, Schweizerische Bankiervereinigung, Postfach 4182, 4002 Basel